

„Germania“

General-Agentur
für
Sachsen
(Königreich und Provinz)
Thüringen
Braunschweig, Altenburg und
Anhalt
in
Dresden
große Blauschiffstraße 9.
Lebens-Ver sicherungs-Actien-Gesellschaft zu Stettin.



General-Agentur
für
Sachsen
(Königreich und Provinz)
Thüringen
Braunschweig, Altenburg und
Anhalt
in
Dresden
große Blauschiffstraße 9.

Lebens-Ver sicherungs-Actien-Gesellschaft zu Stettin.

Grund Capital: Drei Millionen Thaler Preussisch Courant.

Geschäfts-Über sicht des Jahres 1. Juli 1866 bis 1. Juli 1867.

Monate.	Zahl der Anträge.	Ver sicherungs-Summe.
Juli	1236	Thlr. 1,015,291.
August	2038	„ 1,016,427.
September	2222	„ 1,094,792.
October	2716	„ 1,514,069.
November	2916	„ 1,449,411.
December	2303	„ 1,322,305.
Januar	2590	„ 1,314,751.
Februar	3796	„ 1,331,213.
März	4308	„ 1,600,553.
April	2612	„ 1,180,286.
Mai	2588	„ 1,057,813.
Juni	2210	„ 1,136,476.
In Summa	30,616	Thlr. 15,073,420.

Dresden, den 1. Juli 1867.

Der General-Bevollmächtigte
W. Deibredt.

Commissions-Lager

sächs. u. schles. Leinwand, Tischzeugen, Hand- und Taschentüchern
zu Fabrikspreisen
Gustav Blüher, 6 Hauptstr. 6.

Die Tapeten- und Rouleaux-Fabrik

Lager von Lager
deutscher, französischer und englischer Tapeten
Otto Jacobi, gemalter Fenster-Bouleaux
40 Pragerstrasse 49.
in allen Größen.

verkauft von heute ab, da der Vorrath von vorjährigen Mustern nun geräumt ist, auch sämtliche diesjährige Muster zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
NB. 1 Zimmer Naturell-Tapeten zu 10 Stüd nebst Vorbe für nur 1 Thlr.
1 Zimmer Satin-Tapeten zu 10 Stüd nebst Vorbe für nur 2 Thlr.
1 Zimmer Gold-Tapeten zu 10 Stüd nebst Vorbe für nur 4 Thlr.

Für die Dauerhaftigkeit sämtlicher Tapeten wird garantiert. **Wilh. Franke, Disponent.**



Nähmaschinen
Hamburg-Amerik.

von **Pollack, Schmidt & Comp.**,
anerkannt die vorzüglichsten Doppelstopp-Nähmaschinen patent ver-
bessertes Wheeler & Wilson-System und dafür mit 9 ersten Preisen prämiirt, ver-
sehen mit den vorzüglichsten Nadeln, empfehle ich unter voller Garantie als
besser, vollkommener und billiger
wie die Original-Wheeler & Wilson-Maschine, von denen zum augen-
scheinlichen Vergleich eine aufgestellt ist. — Alleiniges Lager bei
Alfred Meysel, Marienstrasse 7,
gegenüber der Margareten-gasse.

Bekanntmachung.

Die Lieferungen von **800 Schachtrüthen Syenit-
bruchsteine** aus den Meißener Brüchen zum Bau des Elbdurchstiches
zwischen **Iserbeka** und **Gallin**, soll im Wege der Submission ver-
dingen werden, wozu ein Termin auf
Donnerstag den 18. Juli c. Vormittags 10 Uhr
in der Expedition des Unterzeichneten anberaumt worden ist.

Die Lieferungsbedingungen können hier bei dem Baumeister **Bor-
mann** in Elsterwerda und bei dem Bauhauemeister **Lücke** in
Wittenberg eingesehen werden und die versiegelten Offerten sind mit der
Ueberkschrift

„**Offerte zur Lieferung von Bruchsteinen für
den Elbdurchstich zwischen Iserbeka u. Gallin**“
bis zur Terminstunde bei dem Unterzeichneten einzureichen. Die Eröffnung
der Offerten wird in Gegenwart der erscheinenden Submittenden erfolgen.
Torgau, den 2. Juli 1867.

Der Wasserbau-Inspector.
gez. Cuno.

Von
**feinstem Marmor- und Gyps-
und Dünger-Gyps**
empfang frische Sendung und offerire solchen in Original-Packun-
gen zu Fabrikspreisen.
Dresden, den 5. Juli 1867.

E. KORNHORN,
Kohlen- und Baumaterialien-Niederlage am
Leipzig-Dresdener Bahnhofs.

21b. Freiberg, er Platz 21b.
**Hellfarbige
Mäntel- u. Jac-
quet = Stoffe,**
um zu räumen,
1/4 breit, die Elle von 12 Ngr. an
21b. Freiberg, er Platz 21b.
Robert Bernhardt

NUR
2 Annenstraße 2
10000 St. Kleidercattun
35 Pf.,
10000 St. Eilenburger
Kleidercattun
Garantie f. waschächt
37 und 38 Pf.,
nur
2 Annenstraße 2
O. G. Höfer.

Hierdurch mache bekannt, daß in dem
Blauschiffen Grunde 20 bis 26
Küthen Strohscheine zu verkaufen
sind, die Ruthe 3 Thlr. N. Sch.

**Der Spar- und Vorschuss-Verein
zu Dresden.**

Wallstrasse 19. I. Etage, gegenüber Meissel's
Hotel garni.
nimmt Capitaleinlagen zur Verzinsung von dato ab bis auf Weiteres
à 6% jährlicher Verzinsung bei 6 monatlicher Kündigung
à 5% „ „ „ „ „ „ „ „
à 4% „ „ „ „ „ „ „ „ regulativmäßiger
an. Dresden, am 3. Juni 1867.
Spar- und Vorschuss-Verein
zu Dresden.
Ferdinand Hillmann,
stellvertretender Director.

**Kunst-, Schönfärberei und Druckerei
von Julius Lotze,**

Reitbahnstrasse 11.
empfiehlt sich zum Färben und Drucken seidener, wollener, halbwoollener und
baumwoollener Stoffe in allen Farben und den modernsten Mustern. Zur
Bequemlichkeit des sich beehernden Publikums habe ich zwei Annahmestellen
errichtet:
große Brüdergasse 24, Frauenstrasse 4, I. Etage,
Pohle's Nachfolger. C. Weidenmüller.

Künstliche Zähne

werden nach neuester Construction haltbar, naturgetreu und schmerzlos ein-
gesetzt. Mäßige Preis. — Außerdem Ausführung und Behandlung sämt-
licher mund- und zahnärztlichen Krankheiten und Operationen. **E. Freis-
leben,** Mund- und Zahnarzt. Dippoldiswalder Platz 10 2. Etage.

Portland-Cement

von vorzüglicher Qualität offerirt pr. Tonne 400 Pfund 4 Thlr. und ge-
währt Wiederverkäufern Rabatt
(Abtheilung für Portland-Cement-Fabrikation)
Sellit-Schlettaer Chamotte-Waaren-Fabrik
Fr. Kollrepp & Comp. in Meissen.

Nr. 31. Badergasse Nr. 31.
Möbel-Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Möbel-Magazins Badergasse 31
(Altmarkt-Ecke) 1. und 2. Etage, sollen sämtliche Möbel,
Spiegel, Polsterwaaren und Rohrstühle zu sehr herabgesetzten
Preisen verkauft werden.

Neues gefahrlozes Leuchten- und Gesellschafts-Lichtwerk, als
Choiera-Mänchen in unserm Unterleuchtungs-System, Japan-
Blitzkähren, kleine Feuerpyramiden mit bengalischer
Beleuchtung, Fire Crakers, Perl-Fontänen, Gold-
und Silberrosetten, Dampfbüchsen, Sternschnap-
pen, Jupiterblitz, Magnesium-Licht, Pyro-Cigar-
ren, Düppelpapier, Pharaos Wunderstrahlen etc. etc. zu
billigen Preisen bei
H. Blumenstengel, Nr. 17 Galleriestraße Nr. 17
vom Altmarkt herein linke Seite.

Von diesjähriger Ernte

Arnika-Kräuter-Öel von Gebirgskräutern, ganz frisch und von
vorzüglicher Güte, bei **J. Rurzhalf,** Badergasse, **H. Krumbiegel,** Prager-
str. 6, **Weißbrod** in Neustadt, **Julius Weige** in Meissen, à 3 L.
1 Thlr., 20 Ngr. und 10 Ngr.

Wichtig für Jedermann.
Neu erfundene patentirte
Hebel-Kneifzange.

Dieses Instrument ist geeignet, die bisher bekannte Kneifzange zu er-
setzen und ist derselben in allen Fällen, wo es sich um das Ausziehen von
Nägeln handelt, vorzuziehen.
Specielle Beachtung findet der Umstand, daß man vermittelt der Zange
Nägel und Drathhüte mit versenkten Köpfen ausziehen kann, wodurch
man beim Öffnen von Rifen den doppelten Vortheil erzielt, daß erstens
weder Riste noch Fedel ruinirt wird, wie dies stets bei der bisherigen
Art des Öffnens mittelst Brecheisens der Fall war, und daß zweitens die
Nägel unverbogen herausgezogen werden, also sofort wieder verwendbar
sind. Die Wichtigkeit dieser Vortheile ist einleuchtend.
Einzeln zu haben in der Eisenwaarenhandlung des Herrn **Heder's
Sohn,** Neustadt, und Herrn **Fuchs & Co.,** Altstädter Markt 12, sowie in
Quantitäten zu beziehen durch
Dresden, Juli 1867. **A. Vogel,** Marktgrafenstraße
23.

Von heute an wohne ich:
Königstraße Nr. 7a III. Etage.
Dr. Tanner, Stabsarzt.

Heute
**Ziehung erster Classe 72. Königl.
Sächs. Landes-Lotterie.**

Hauptgewinne: 10,000, 5000, 2000, 2 Mal 1000,
15 Mal 400 Thlr. u. s. w. Hierzu empfehle ich Classen-Loose in
Ganzen, Halben, Vierteln und Achteln, sowie auch Rollen-Lose in allen Qua-
litäten bestens.
J. F. Barthold,
Kreuzstrasse Nr. 5.